

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Vorwort.	
I. Kapitel. Pará und Manáos.	
Leben und Treiben in Pará. Museum Goeldi. Reise auf dem unteren Amazonasstrom. Aufschwung und Handel von Manáos. Leben und Treiben in Manáos. Ipuriná-Indianer. Mangel eines Museums	1
II. Kapitel. Dampferfahrt auf dem Rio Negro bis Trindade.	
Mein Diener Otto Schmidt. Passagiere. Leben auf dem Dampfer. Sprachstudien mit Baré- und Baniwa-Indianern. Der untere Rio Negro. Moura. Die „Menschenfresser“ Yauaperý. Barcellos. Verbindung zwischen Rio Negro und Yapurá. Santa Izabel. Neue Passagiere. Die erste Stromschnelle Tapurú-cuára. Curicuriarý-Gebirge. Trindade. Alfred Stockman. Abschied vom Dampfer. Abfahrt der Batelões. Uanána-Indianer. Makú-Indianer. Eine fürchterliche Sprache. Fest der Dreifaltigkeit . .	11
III. Kapitel. Mit Ruderbooten durch die Stromschnellen des Rio Negro bis São Felipe.	
Unfreiwilliger Aufenthalt bei Camanáos. Cachoeira das Furnas. São Gabriel, die „Hauptstadt“ des oberen Rio Negro. Reizvolle Umgebung. Fortaleza. Mündung des Caiarý-Uaupés. São Felipe. Don Germano. Kautschukhandel. Schuldsklaventum. Ein pflichtvergessener Grenzkommandant. Wertvolle Studien für die Weiterreise. Wanderameisen	26
IV. Kapitel. Reise den Rio Içána aufwärts bis Tunuhý.	
Frühere Mission Nossa Senhora da Guia. Nebenfluß Cubâte. Retiro des „Heilands“. Messiasbewegung. Pedras de Camarões. Einförmigkeit des unteren Içána. Starke Tagereisen. Äquatorialnächte. Baniwa, Karútana, Korekarú. Kunstfertigkeiten. Verlassene Indianerdörfer. Inspektor Raphaëlo. Mündung des Umaçá. Die ersten Stromschnellen. Felszeichnungen. Cachoeira und Dorf Tunuhý. Abschied von Salvador und Hildebrando. Besuch bei den geflohenen Katapolítani. Handel. Inspektor Diogo. Inspektor Antonio. Besuch von Siusí- und Ipéka-Indianern vom oberen Içána	38
V. Kapitel. Zu den Huhúteni und Siusí am Aiary.	
Der Cuiarý und seine Anwohner. Weitere Ansiedlungen der Katapolítani. Cabeçudo-Schildkröte. Fischreiche Seen. Hohe Sandufer „Barreira de Yuí“. Mündung des Aiary. Allein weiter. Nebenfluß Quiarý. Verlassene Wohnungen. Fliehende Huhúteni. Urwaldpost. Endlich Bewohner. Besuch einer Huhúteni-Maloka. „Impresario“ Antonio. Ein beschaulicher Vormittag. Uirauasú-paraná. Igarapé Ätiaru. Ankunft bei den Siusí in Cururú-cuára	54
VI. Kapitel. Aufenthalt in Cururú-cuára.	
Feuchter Empfang. Kaschirí Bereitung. Allgemeine Bezechtheit. Bierkomment. Handel mit dem betrunkenen Zauberarzt. Oberhäuptling Mandú. Befugnisse des Häuptlings. Das Gemeindehaus Malóka. Lage, Bau, innere Einrichtung, Größe, Zahl der Bewohner. Das Leben in der Malóka. Mandiocareibretter. Industrie am Aiary und Içána. Geringe Handelslust. Die ersten Maskenanzüge. Tanzstäbe. Verteilung der Jagdbeute durch den Häuptling. Männer und Weiber essen getrennt voneinander. Die Wunder der Zivilisation. Anstand, Ehrlichkeit und Eintracht der Indianer. Die Hautkrankheit Purupurú. Ärztliche Konsultationen	64
VII. Kapitel. Tanzfest in Ätiaru und die letzten Tage in Cururú-cuára.	
Ankunft Schmidts. Tanz mit Yapurutú-Flöten. Rundtänze. Kredenzen des Kaschirí. Magnetische Heilbehandlung. Auslohnung unserer Katapolítani. Gemütliches Leben in Cururú-cuára. „Kariuatínga.“ Sandflöhe. Zwangloser Herrenbierabend. Blasrohrpantomime	85

	Seite
VIII. Kapitel. Jagd Waffen und Jagd am Aiary.	
Jagdleidenschaft und Jägereigenschaften. Blasrohr. Wischstock. Köcher. Giftpfeilchen. Pfeilgift Curare. Handhabung des Blasrohrs. Jagd auf den Mutum, auf Affen. Vorzüge des Blasrohrs. Schießübungen der Knaben. Große Giftpfeile. Der Bogen und seine Handhabung. Jagd auf Tapir, Hirsch, Wildschwein. Kinderbogen und -pfeile. Stoßlanzen.	95
IX. Kapitel. Die Káua des oberen Aiary und ihre Maskentänze.	
Abschiedsschokolade. Unsere Montaria. Mandú als Reisemarschall. Abschiedszeremonien. Fahrt flüßaufwärts. Siusí - Malókas: Dupalípana, Halapoculiana und Pedalínuána. Große Sandflächen. Fußpfad zum Caiary-Uaupés. Cachoeiras Bocoëpana und Hípana. Felszeichnungen und Steinaxtschliffe. Yurupary-Cachoeira. Der Dämon Iyáimi. Bei den Maülieni. Schmidts schwerer Unfall und Heilung durch die Indianer. Verfertigen der Tanzmasken. Kinderspiele: Stelzen, Knallbüchsen, Jonglieren, Kreisel, Brummkreisel, Fadenspiele, Bleistiftzeichnungen. Schmuck der Kinder. Bohrer. Mit Mandú zur letzten Malóka. Empfangszeremonie. Gastbewirtung. Totenklage. Tauschhandel der Indianer. Rückkehr nach Yurupary-Cachoeira. Maskentänze. Zeremonielle Totenklage. Sprachaufnahmen. Anstandsbegriffe. Mit Schmidt zur letzten Malóka. Maskentänze: Aasgeier, Jaguar, Mistkäfer, Eule, Zwerg Mákukó, Alligator-Jagd pantomime, Phallustanz. Tiefere Bedeutung der Maskentänze. Verwachsener Knabe. Tabakverarbeitung. Läuseessen. Geröstete Ameisen. Yacaré-Cachoeira. Flußmasse.	108
X. Kapitel. Über Land zum Caiary-Uaupés und zurück zum Aiary.	
Uanána-Dorf Yutíca. Übergriffe colombianischer Kautschuksammler. Uanána-Sprache. Diebereien und Betrügereien. Durch die Cachoeiras. Malóka Matapý. Dorf Carurú, Sitz des Oberhäuptlings der Uanána. Gewaltige Cachoeira. Felszeichnungen. Steinaxtschliffe. Angenehmer Aufenthalt. Tauschhandel. Eine „zivilisierte“ Uanána. Meine Bilderbücher. Colombianer-Pantomime. Zurück zum Aiary. Beschwerlicher Marsch. Unsere „Indianerreihe“. Der untreue Marcellino. Eine unangenehme Nacht. Schlangen. Ankunft in Dupalípana.	144
XI. Kapitel. Krankheit, Tod, Begräbnis, Hochzeit bei den Siusi.	
Wieder in Cururú-cuára. Krankenkuren. Prophylaktische Bemalung. Ärztliches Honorar. Klage vor dem Tod. Beschwörungen der Zauberärzte. Das Zaubergift. Tod. Totenklage. Die Dorfalte wird geprügelt. Der Leichnam wird gefesselt. Kanú-Sarg. Totenmaske. Begräbnis im Hause. Ergreifende Totenklage. Furcht vor dem Totengeist. Fasten der Hinterbliebenen. Körperliche Seele. Aristokratisches Jenseits. Erbschaft. Trauerjahr. Rache an dem Mörder durch Fernwirkung. Ärztliches Studium. Großes Tanzfest. Fortgesetzte Totenklagen. Genipapo-Bemalung. Viehische Betrunkenheit. Eheliche Prügelei. Schnadahüpfeln. Sandwiches. Krankenkuren. Abschied der Gäste und der Brautleute. Der hartherzige Vater. Fasten bei der ersten Menstruation. Hochzeit. Aussteuer. Geburt. Kindbett. Langes Stillen. Indianische Namen. Furcht vor Zauber. „Tupána.“ Christliche Taufe. Kóai-Flöten und Kóai-Tanz. Geheimer Männerbund. Ein blutiges Fest. Andere Geister.	157
XII. Kapitel. Zurück nach São Felipe.	
Abschied von Cururú-cuára. Klagezeremonie. Meine Flottille. Indianischer Handelsg Geist. Matte als Kehrrechtschuppe. Besuch bei den Neuvermählten. Lächerliche Klagezeremonie. Weihnachtsfeier. Wieder im Içána. Schlechtes Wetter. Regenzauber. Schlangenabenteuer. Der kleine Táru. Geographische und ethnographische Kenntnisse Mandús. Zusammentreffen mit Inspektor Diogo und den Tunuhý-Leuten. Zeitweilige Nomaden. Tanztrompeten Kulirína. Johann Natterer. Tatú-tapuyo. Ankunft in Tunuhý. Furcht vor dem Kóai. Indianischer Wegweiser. Malacaxeta-Cachoeira. Pedras de Camarões. Legende vom Stammesheros Yaperíkuli. Beim „Messias“. Ankunft in São Felipe.	191

XIII. Kapitel. Besteigung des Curicuriarý-Gebirges, Fahrt auf dem Rio Curicuriarý und über Land zum Caiarý-Uaupés.

Kautschukernte. Abschied von den Siusí. „Uaupé“, ein Schimpfwort. Verpacken der Sammlung. Schlechtes Kautschukwetter. Miguel und Miguelito. Neue Streiche des Grenzkommandanten. Pecils abenteuerliche Reise. Der obere Orinoco und seine Indianer. Der neue Grenzkommandant. Sage vom Cucuhý. Abreise zum Curicuriarý. In großer Lebensgefahr. Caríua-Igarapé. Tuisíca-Igarapé. Makú-Lager. Besteigung des Curicuriarý-Gebirges. Herrliche Fernsicht. „Schwarzes“ und „weißes“ Wasser. Unfall Nasarios. Bacába-Brühe. Rio Curicuriarý weiter aufwärts. Spuren von Makú und Piassábasuchern. Cachoeiras. Frische Felszeichnungen. Einförmigkeit. Tukáno-Emigranten. Taubenfalle. In den Capauary-Igarapé. Nachtlager über den Wellen. Langweilige Fahrt. Carará. Brüllaffen. Indianischer Aberglaube. Yutuíru-Cachoeira. Reisende Tukáno-Indianer. Über Land und durch den Caraná-Igarapé zum Caiarý-Uaupés. Tukáno-Maloka Cururú. Ansiedlung Porto Alegre. Albino, der Renommist. „Fledermaus-Indianer.“ Indianerbesuch. Tiquié-Plan. Schmidt nach São Felipe. 205

XIV. Kapitel. Bei den Tukáno am Rio Tiquié.

1. Tiquié aufwärts bis Urubú-Lago.

Tukáno-Niederlassungen. Nanárapecúma und Agutiróca. Dreijähriger Säugling. Lappenbaum. Abilio aus Cuyabá. In den Tiquié. Honigfluß. Viele Arme und Seen. Üppige Vegetation. Indianer als Kautschuksammler. Die Kurauá- und Mirití-tapuyo. Langweilige Unterhaltung. Desána-Indianer. Haustiere. Taufe. Urubú-Lago. Tuschaua Marco. Schändlichkeiten der Weißen. Indianische Astronomie. Verschiedene Anstandsbegriffe. Verblüffende Ehrlichkeit. Frühe Heirat der Frauen. Typus der Tukáno. Krüppel. Dandy. Körperbemalung. Fleißige Großmutter. Ichthyophagen. Froschsuppe. Haustiere. Sandflöhe. Fadenspiele. Alte Tanztexte. Klagezeremonie. Rätselhafter Vorfall. Ankunft Schmidts. Schmetterlingssilberschmuck. Einfluß der Frau. Stachelrochen. Abreise. 236

2. Bis Parý-Cachoeira.

Die Desána des Yauýra-Lago. Stürmischer Handel. Rindenfigur. Tuschaua Joaquim. Missionsreliquien. Tanzschilde. Signaltuten. Hausbemalung. Tucáno-Cachoeira. Maloka Iraití. Soldatengreuel. Häuptlingsstäbe. Heultuten. Erinnerungen an meinen Vorgänger Stradelli. Ruine der Mission Nazareth. Strafexpedition. Der berühmte Tuschaua Lorenzo. Castanha-Paraná. Tuschaua Maximiano. Erinnerungen an die Missionszeit. Viele Wege zum Papurý. Maloka Estéyu. Tuschaua Salomão, ein Freund der Zivilisation. Haustiere. Grenzen und Gerechtsamen. Gespensterbucht. Gebiet der Cachoeiras. Ritzzeichnungen auf der Uferwand. Parý-Cachoeira. Strenges Zeremoniell. Coca. Makúsklaven. Ruderlohn. Tuschaua José. Direkte Erbfolge. Polygamie der Häuptlinge. Furcht vor der photographischen Kamera. Kinderspielzeug. Grausamkeit der Kinder. Zwerg. Blasrohr-Indianer. Große Signaltrommel. Abreise des Häuptlings nach São Felipe. Besuch von Tuyúka. 256

3. Am Cabarý-Igarapé.

Felszeichnungen und Steinaxtschcliffe. Samaúma- und Puraquí-Cachoeira. Yapurá-Früchte. Inspektor Antonio. Cabarý-Igarapé. Strenge Etikette. Indianische Spottlust. Tanzfest der Tuyúka und Tukáno. Große Zigarre. Herrlicher Tanzschmuck. Rundtänze. Der Haschischtränk Kaapí. Musikinstrumente. Trahíra-Indianer. Tuyúka- und Uaiana-Sprache. Indianer als Erzieher. Krankenzauber. Makúsklave. Weißes Wasser und Stehmücken. Haustiere. Stirnschmucke. Federstäbe, Sitzschemel und andere Ethnographica. Inspektor Antonio als Führer. Weiterreise. 279

	Seite
XV. Kapitel. Bei den Tuyúka und Bará.	
Gewaltige Katarakte. Die ersten Tuyúka-Malokas. Indianische Wochenstube. Namengebung. Haustiere. Bolaká. Tuyúka-Maloka Pinókoaliro. Stämme im Süden. Yuruparý-Fest. Indianische Ausdauer. Strenge Fasten. Zahl, Charakter, körperlicher Habitus der Tuyúka. Beziehungen zu Stämmen des Yapurá-Gebietes. Tracht und Schmuck. Konstruktion der Maloka. Coca-Essen und Paricá-Schnupfen. Handel. Tanzmasken. Herstellen des Quarzschmuckes. Haarproben. Unsere Spitznamen. Abreise. Bei den Bará. Alte Haartracht. Blasrohre und Köcher vom Yapurá. Handel mit Pfeilgift. Tiquié-Cabeceira. Orchideen. Die ersten Weißen. Hungertage. Zahl, Charakter, äußere Erscheinung der Bará. Krankenkuren. Ehetrennung. Fußpfad zum Yapurá. Zunderbüchse. Tanzstäbe. Rückkehr nach Parý-Cachoeira	310
XVI. Kapitel. Aufenthalt in Parý-Cachoeira und Rückreise nach São Felipe.	
Brasilianische Kautschuksammler. Alarmierende Nachrichten vom oberen Caiarý. Kauf der Igarité. Schmidts Handel mit dem Kleidernarr. Großes Yuruparý-Fest am Umarí-Igarapé. Schild und Rassellanze. Auspeitschen der Jünglinge. Tiefere Bedeutung der Yuruparý-Feste: Geheimer Männerbund, Pubertätsweißen, Fruchtbarkeitsdämonen. Furcht vor den Dämonen. Strafe der Weiber. Hacke als Tanzgerät. Wüste Betrunkenheit. Abschluß der Fasten. Abschied von Parý-Cachoeira. Maximianos Kenntnisse vom Yapurá-Gebiet. Albinos Lügen. Compadre und Comadre. Ein Philosoph im Urwald. Heiligenfest in São Joaquim. Wieder bei Don Germano.	340